



Seekiefer hilft effektiv bei Hämorrhoiden

Wirkung in Studien belegt

Hämorrhoiden können nicht nur durch operative Eingriffe gelindert werden. Auch Salben und Tabletten stehen zur Verfügung, die die Beschwerden lindern und dabei helfen, die Hämorrhoiden-Leiden zu beseitigen. In vielen Fällen sind die Wirkstoffe bereits bekannt, werden allerdings eher bei anderen Erkrankungen eingesetzt und nur durch Zufall wird die Wirkung bei Hämorrhoidalleiden entdeckt. Die Seekiefer ist ein Beispiel aus der Naturheilkunde, für eine Pflanze, die ursprünglich bei anderen Leiden eingesetzt wurde.

Seekiefer wurde gegen Gehirnerkrankungen eingesetzt

Die Seekiefer wird in der Naturheilkunde bereits seit einiger Zeit benutzt. Im Mittelpunkt standen allerdings nicht die Hämorrhoiden, sondern vielmehr das Gehirn. Pycnogenol ist der Wirkstoff, der hierfür aus der Seekiefer gewonnen wird. Der Stoff wird als Wasserextrakt isoliert und dann in verschiedenen Formen angewendet. Bisher stand allerdings das Gehirn im Mittelpunkt. In den Gefäßen des Denkkorgans verbindet sich das Pycnogenol mit den aggressiven und dadurch schädigenden Sauerstoffmolekülen. Durch diese Verbindung werden die Sauerstoffmoleküle schließlich unschädlich gemacht, da sie ihre Form verändern. Möglich wird diese Wirkung durch eine sehr seltene Eigenschaft. Der Wirkstoff kann die Hirn-Blut-Schranke überwinden, da seine Moleküle hierfür klein genug sind. Ein Effekt, der bei vielen Naturheilmitteln nicht gegeben ist.

Erstaunlich ist nach Meinung der Wissenschaftler, dass der Wirkstoff scheinbar auch gut gegen Hämorrhoiden hilft. In Studien konnte nachgewiesen werden, dass der Extrakt aus der Rinde des Baumes in Tabletten- oder Salbenform die Schmerzen und Blutungen in ihrer Dauer und Intensität einschränkt, sodass ein Rückgang der Beschwerden stattfindet. Weiterhin ist erstaunlich, dass Studien zu diesem Extrakt belegen, dass die Zahl der Einweisungen von Hämorrhoidenpatienten stark verringert werden konnte. Damit fiel auch die Zahl der Operationen, die bei Hämorrhoiden immer wieder notwendig werden.

Wirkung wurde in Studien belegt

Die Studie belegt eine Wirkung, die tatsächlich die Lebensqualität der Betroffenen verbessert. Für die Studie wurden drei Gruppen gebildet. Eine Gruppe erhielt ein Placebo, während eine Gruppe mit dem Pycnogenol versorgt wurde. Die dritte Gruppe wurde mit herkömmlichen Methoden versorgt. Die Gruppe, die den Wirkstoff aus der Seekiefer eingenommen hatten, verspürten innerhalb von sieben Tagen eine deutliche Besserung, während die Kontrollgruppe nach 14 Tagen noch immer einen Großteil ihrer Beschwerden hatte. Es kam zu einer deutlichen Verbesserung der Beweglichkeit, des Sitzens und auch gesellschaftliche Aktivitäten konnten problemlos durchgeführt werden, wie in der Studie verzeichnet ist. Die Komplikationen gingen deutlich zurück und auch die Kosten für Therapien konnten effektiv gesenkt werden.

Voraussetzung für die Wirksamkeit war scheinbar die Kombination aus Salben und Tabletten, wie in der Studie erwähnt wird. Diese Kombination hatte nach den Ergebnissen die beste Wirkungsrate.

Wie die Seekiefer wirkt

Die Wirkung des Pycnogenols basiert scheinbar auf zwei Wirkungen. Zum einen werden die Entzündungen gehemmt. Diese Entzündungen sind für einen großen Teil der Beschwerden verantwortlich. Zum anderen scheint der Stoff auch die Neigung zu Thrombosen zu verringern, die bei Hämorrhoiden immer wieder auftreten. Mit diesen beiden Hauptwirkungen werden bereits die wichtigsten Eigenschaften der Hämorrhoiden gemildert, sodass die Verbesserung auch physiologisch plausibel belegt werden kann.

Zwar sind bereits Medikamente mit dem Wirkstoff auf dem Markt vorhanden. Für Hämorrhoiden werden sie allerdings derzeit nur selten eingesetzt. Starke Hämorrhoidalleiden können damit zwar nicht geheilt werden, dennoch lohnt sich die Vorbeugung aus den genannten Gründen.

Pressekontakt

haemorrhoiden24.com - Das Infoportal

Herr Jan Huber
Zuercherstr. 161
8010 Zürich

haemorrhoiden24.com
presse@haemorrhoiden24.com

Firmenkontakt

haemorrhoiden24.com - Das Infoportal

Herr Jan Huber
Zuercherstr. 161
8010 Zürich

haemorrhoiden24.com
presse@haemorrhoiden24.com

Obwohl viele Menschen unter Hämorrhoiden leiden, wird darüber nur sehr selten gesprochen. Oftmals wird selbst der Arztbesuch verweigert. Dementsprechend herrscht viel Aufklärungsbedarf in diesem Bereich. Mit www.haemorrhoiden24.com wollen wir Betroffene informieren und ihnen die Furcht vor diesem unangenehmen Problem nehmen.